



# SICHERHEITSDATENBLATT

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	C4908A
Verwendung der Zubereitung	Tintenstrahldruck
CAS-Nr.	Gemisch
Hersteller	Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmBH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland Telefon + 41 44 634 10 20  Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51 oder Nr. (24h Notfallnummer) 145

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Akute Gesundheitsschäden

	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
<b>Hautkontakt</b>	<i>1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>2-Pyrrolidon</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Aliphatisches Diol</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Magenta pigment</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Tetraethylenglykol</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen.
<b>Augenkontakt</b>	<i>1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>2-Pyrrolidon</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Aliphatisches Diol</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Magenta pigment</i> Augenkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Tetraethylenglykol</i> Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.
<b>Einatmen</b>	<i>1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. <i>2-Pyrrolidon</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. <i>Aliphatisches Diol</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen. <i>Tetraethylenglykol</i> Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

## Verschlucken

*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

*2-Pyrrolidon*

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

## Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

### Expositionswege

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

### Chronische Gesundheitsschäden

Keine bekannt.

### Karzinogenität

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

### Physikalische Gefahren

Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.

### Gesundheitsgefährdung

Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.

### Umweltgefahren

Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

### Sonstige Angaben

Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Wasser	7732-18-5	> 65	231-791-2	
1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon	3445-11-2	< 10	222-359-4	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 10	210-483-1	R36/38
Aliphatisches Diol	Vertraulich	< 5	Vertraulich	
Magenta pigment	No Data	< 5		
Tetraethylenglykol	112-60-7	< 5	203-989-9	R36/37/38

### Bemerkungen zur Zusammensetzung

Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung.  
Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.  
Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### Einatmen

Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Hautkontakt

Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Augenkontakt

Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Verschlucken

Falls Ingestion einer grösseren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### Flammpunkt und Methode

> 110 °C (> 230 °F) US EPA Method 1020; Setaflash Closed Tester

### Geeignete Löschmittel

CO<sub>2</sub>, Wasser, Trockenlöschmittel oder Schaum

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine bekannt.

### Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren

Verbrennung erzeugt giftigen fluoride and/or fluorine compounds; phosphorous oxides Rauch.

### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Siehe Abschnitt 10.

### Besondere Löschhinweise

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

<b>Persönliche Vorsichtsmaßnahmen</b>	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
<b>Umweltschutzvorkehrungen</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

<b>Handhabung</b>	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
<b>Lagerung</b>	Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Von Kindern fernhalten.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Expositionsgrenzwerte

#### Schweiz

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	TWA	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)
Tetraethylglykol	112-60-7	1000 mg/m <sup>3</sup>	Nicht festgelegt

**Zusätzliche Expositionsdaten** Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

### Persönliche Schutzkleidung

<b>Allgemein</b>	Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Erscheinungsbild</b>	Nicht verfügbar.
<b>Aggregatzustand</b>	Nicht verfügbar.
<b>Aggregatzustand</b>	Nicht verfügbar.
<b>Farbe</b>	Magenta
<b>Geruch</b>	Nicht verfügbar.
<b>Geruchsgrenzwert</b>	Nicht verfügbar.
<b>pH-Wert</b>	8.7 - 9.1
<b>Siedepunkt</b>	Nicht bestimmt
<b>Flammpunkt</b>	> 110 °C (> 230 °F) US EPA Method 1020; Setaflash Closed Tester
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte</b>	Nicht verfügbar.
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Wasserlöslichkeit
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Viskosität</b>	> 3 cP
<b>Dampfdichte</b>	> 1 (Luft = 1,0)
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Gefrierpunkt</b>	Nicht verfügbar.



# SICHERHEITSDATENBLATT

Zündtemperatur (°C)	Nicht bestimmt
Spezifisches Gewicht	1 - 1.1

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Stabilität</b>	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>Zu vermeidende Materialien</b>	Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt. Bei Zersetzung dieses Produktes können Phosphoroxide entstehen. Fluorwasserstoff Fluorierte Kohlenwasserstoffe
<b>Gefährliche Polymerisation</b>	Kommt nicht vor.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

<b>Weitere Informationen</b>	Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.
------------------------------	---

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

<b>Ökotoxizität</b>	96.00 hr, LC50 > 750 mg/l, fathead minnow (pimephales promelas)
---------------------	---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

<b>Hinweise zur Entsorgung</b>	Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <a href="http://www.hp.com/recycle">http://www.hp.com/recycle</a> .
--------------------------------	---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

### IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

### IATA

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

**Allgemein** In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

<b>Internationale Bestimmungen</b>	Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.
<b>Kennzeichnung Enthält</b>	1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon, 2-Pyrrolidon, Aliphatisches Diol, Magenta pigment, Tetraethylenglykol, Wasser
<b>EG-Kennzeichnung</b>	Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

## 16. SONSTIGE ANGABEN

<b>Informationen des Herstellers</b>	Hewlett-Packard Company 1000 NE Circle Boulevard Corvallis, OR 97330-4239 US (Direkt) 1-503-494-7199 (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
--------------------------------------	--



# SICHERHEITSDATENBLATT

## Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

## Rechtliche Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

## Ausgabedatum

12-23-2008

## Erklärung der Abkürzungen

<b>ACGIH</b>	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
<b>CAS</b>	U.S. "Chemical Abstracts Service"
<b>CERCLA</b>	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
<b>CFR</b>	Kodierung nach US-Bestimmungen
<b>COC</b>	Cleveland Open Cup (COC)
<b>DOT</b>	Transportabteilung
<b>EPCRA</b>	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
<b>IARC</b>	International Agency for Research on Cancer
<b>NIOSH</b>	National Institute for Occupational Safety and Health
<b>NTP</b>	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
<b>osha</b>	Occupational Safety and Health Administration
<b>PEL (Zulässiges Expositionsmass)</b>	Zulässiger Expositionsgrenzwert
<b>RCRA</b>	Resource Conservation and Recovery Act
<b>REC</b>	Empfohlen
<b>REL</b>	Empfohlener Expositionsgrenzwert
<b>SARA</b>	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
<b>STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)</b>	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
<b>TCLP</b>	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
<b>TLV</b>	Schwellenwert
<b>TSCA</b>	Toxic Substances Control Act
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	Flüchtige Organische Bestandteile